A3 Für alle, die jungen Menschen eine Perspektive geben wollen (AUS DEM PROGRAMM 2016)

Gremium: Kreismitgliederversammlung

Beschlussdatum: 01.09.2015

Tagesordnungspunkt: 3 Soziales, Kinder, Jugend, Familie, Integration, Gleichberechtigung,

vielfältige Gesellschaft

Antragstext

394 Wir GRÜNE wollen, dass junge Menschen im Werra-Meißner-Kreis eine

95 wirkliche Lebensperspektive haben. Neben Schule, Ausbildung und

Arbeit gehört für uns auch dazu, dass sich junge Menschen aktiv und

397 direkt am politischen Leben beteiligen können. So treten wir bewusst

mit einer KandidatInnenliste mit einigen jungen Gesichtern zur

399 Kommunalwahl 2016 an.

400 Früh Interesse für Politik wecken

401 Wir GRÜNE schlagen die Bildung eines Kreisjugendrates vor. Als

Plattform für Diskussionen und Meinungsaustausch soll er die

Interessen Jugendlicher in den Kreistag und die kommunalen

404 Parlamente tragen und gleichzeitig Kommunalpolitik für Kinder und

405 Jugendliche greifbar und interessant machen.

406 Außerdem setzen wir uns für die Wiederbelebung des Rings der

Politischen Jugend ein, um die Vernetzung der Jugendorganisationen

der Parteien zu fördern. Dafür sollen im Kreishaushalt finanzielle

409 Mittel bereitgestellt werden.

410 Wir GRÜNEN regen an, mit einem "Planspiel Kommunalpolitik"

Schülerinnen und Schüler über die Arbeit in den kommunalen

Parlamenten zu informieren.

Junges Engagement wertschätzen

Die ehrenamtliche Arbeit von Jugendlichen in Vereinen und Verbänden

stellt für uns eine wertvolle Bereicherung dar. Für uns GRÜNE bedeutet

416 die personelle wie finanzielle Absicherung der Jugendarbeit eine

417 wichtige Wertschätzung. Wir wollen daher die freiwilligen finanziellen

Leistungen, die der Kreis für die Jugendarbeit zur Verfügung stellt,

- 419 weiterhin sichern.
- Das soziale, politische und ökologische Engagement Jugendlicher soll
- stärker in der Öffentlichkeit gewürdigt werden. Dafür wollen wir einen
- Wettbewerb mit jährlich wechselndem Schwerpunkt etablieren,
- welcher sich explizit an Jugendgruppen richtet und die besten Projekte
- 424 im Landkreis auszeichnet.
- Die bestehenden Jugendinitiativen wie zum Beispiel Jugendringe,
- 426 Jugendförderung und Jugendzentren betrachten wir GRÜNE als
- wichtige Anlaufstellen für junge Menschen. Wir wollen sie daher in
- ihrer Arbeit unterstützen und mit ihnen gemeinsam weitere Projekte
- 429 verwirklichen.

430 Austausch zwischen den Generationen fördern

- Vielerorts klafft aufgrund des demografischen Wandels eine
- 432 gesellschaftliche Lücke zwischen Jung und Alt. Projekte, die diese
- Lücke schließen, werden von uns unterstützt. So können zum Beispiel
- 434 Generationenvereine, in denen Jugendliche und SeniorInnen ihre
- 435 Kompetenzen austauschen, eine Orientierung für die jüngere und eine
- 436 Stütze für die ältere Generation sein. Wir GRÜNE möchten Gemeinden
- bei der Konzeption und Durchführung solcher sozialen Projekte
- 438 unterstützen.

439 Der Jugend Raum geben

- 440 Jugendräume dienen dem sozialen Lernen und der Erziehung zur
- 441 Selbstverantwortung. Daher setzen wir GRÜNE uns für eine fachlich
- qualifizierte Betreuung sowie für die professionelle Unterstützung der
- 443 JugendleiterInnen ein.
- 444 Um die Jugendkultur in unserem Flächenkreis zu stärken und die
- 445 Mobilität der Jugendlichen vor Ort zu vergrößern, müssen Disco- und
- 446 Partybusse eingesetzt werden.

447 Modernes und weltoffenes Miteinander

448 Für uns GRÜNE gilt: klare Stellung gegen Rechts!

- 449 Fremdenfeindlichkeit und Rassismus sind leider auch bei uns im Kreis
- anzutreffen. Wir wollen gerade junge Menschen motivieren, Projekte
- 451 gegen Antisemitismus, Intoleranz und Rechtsextremismus ins Leben
- 452 zu rufen.
- 453 Wir wollen minderjährigen, unbegleiteten Flüchtlingen die Integration
- 454 erleichtern und ihre Ausgrenzung verhindern. Deshalb fordern wir
- neben guten Sprachkursen für die Jugendlichen auch ihre gezielte
- 456 Einbindung in die Vereins- und Verbandsarbeit.
- 457 Jugendliche Lesben und Schwule, Bisexuelle, Transsexuelle,
- 458 Transgender und Intersexuelle (LSBTTI) in ländlichen Regionen fühlen
- 459 sich meist isoliert. Um ihrem Beratungs- und Betreuungsbedarf
- 460 gerecht zu werden, setzen wir GRÜNE uns für die Entstehung einer
- zentralen Beratungsstelle ein. Dort kann auch eine bessere Vernetzung
- 462 erreicht werden.

Begründung

Diese Formulierung stammt aus dem GRÜNEN Programm zur Kommunalwahl 2016. Sie soll anregen und kann ebenfalls als Diskussionsgrundlage genutzt werden.